



Mitteldeutsche Zeitung

Galle/Saale

Verlag: Mitteldeutsche Zeitung-Verlag G.m.b.H., Halle (S.),
Wallenburgerstr. 1 B. Die Zeitung erscheint wöchentlich 7mal.
—
Herausgeber: Dr. phil. h. c. h. Dr. phil. h. c. h. Dr. phil. h. c. h.
—
Einzelpreis 10 Pf. 12. Jahrgang Nr. 15

Preis: 10 Pf. monatlich 30 Pf. vierteljährlich 1,00 M.
—
Abonnement: 1,00 M. monatlich 3,00 M. vierteljährlich 1,00 M.
—
Donnerstag, den 16. Januar 1941

Die Aufgaben im zweiten Vierjahresplan

Entwicklung der Rüstungsindustrie - Förderung der deutschen Rohstoffproduktion

Die Wirtschaft dient dem ganzen Volk

Englands Ausverkauf

Staatssekretär Körner an die deutschen Betriebsführer

Wien, 15. Jan. Auf Einladung des Reichshauptkammers und Gauleiters, Reichsleiters Paulus von Schirach sprach am Mittwoch in Wien der ständige Vertreter, des Beauftragten für den Vierjahresplan, Staatssekretär Körner, über das Thema „Der zweite Vierjahresplan“.

Staatssekretär Körner befasste sich in seiner Rede zunächst mit den besonderen wirtschaftlichen Verhältnissen der Donauraum und namentlich des Gaues Wien. Der Erfolg der wirtschaftlichen Maßnahmen, die der Reichsmarktschall im April 1938 im Rahmen des ökonomischen Aufbauprogramms verankert hat, sei unverwundbar. Dem Bau ausgedehnter Betriebsanlagen und der großzügigen Aufschließung der Bodenschätze seien besondere Bedeutung beizumessen. Es gäbe aber in der Donaumark noch große und wichtige Aufgaben, deren Lösung dem zweiten Vierjahresplan vorzuziehen sei.

Der Staatssekretär wandte sich dann in seinen Ausführungen der Entwicklung des großdeutschen Wirtschaftsaufbaus, des Vierjahresplans an, schilderte die großen Schwierigkeiten, die auf allen Gebieten aber dem Taktfortschritt des Reichsmarktschalls überwinden wurden und vermittelte anschließend an Hand von treffenden Bei-

spielen ein eindrucksvolles Bild von den einseitigen Erfolgen, die seit dem Herbst des Jahres 1938 namentlich auf dem Gebiet der gesamten Rohstoffproduktion erzielt worden sind.

Vor gewaltigen Aufstrengungen

Der zweite Vierjahresplan werde nach den gleichen Grundsätzen und Methoden wie der erste durchgeführt, „Wir streben“, so sagte er, „konzentriert sich heute auf die wichtigsten Aufgaben. Jegliche Zerstückelung bedeutet hier Schwächung. Jede Kraft muß ganz eingesetzt werden. Die Schwierigkeiten im Arbeitsmarkt werden auch im nächsten Jahr zu bewältigen sein. Die für die wichtigsten Aufgaben, die Produktion von Waffen, Kriegsgerät und Munition wird immer größer. Wir müssen unsere Produktionsmethoden und unsere Fabrikanlagen weiter entwickeln, um unseren technischen Vorsprung vor dem Feinde zu wahren. Das erfordert immer neue Konstruktionsarbeiten, Modernisierung der Verfahren, Umlagerung der Arbeiter. Bisher hat sich die deutsche Wirtschaft allen diesen Anforderungen gewachsen gezeigt. Es kann nicht bezweifelt werden, daß es auch in Zukunft so bleiben wird. Neben dieser Entwicklung der Rüstungsindustrie steht im zweiten Vierjahresplan als Auf-

gabe in gleicher Wichtigkeit die weitere Förderung der deutschen Rohstoffproduktion. Im Bau befindliche Fabriken werden vollendet, neue sind im Anlauf. Dafür sprechen alle Anzeichen. Es kann gar keinem Zweifel unterliegen, daß in der deutschen Wirtschaft auch nach dem siegreichen Ende des Krieges eine gewisse Anpassung an Weltmärkte bestehen wird. Gewaltige Friedensaufgaben werden sich heute bereits ab, deren Durchführung sehr viel Arbeitskraft erfordern wird. Ich weise in diesem Zusammenhang auf den weiteren Ausbau der Donauraum und auf die Befriedung und Entlastung der neu ins Reich angegliederten Gebiete im Osten und Westen hin. Dazu treten die großen sozialen Probleme des Südbereichs, namentlich im Wohnungsbau.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Englands Ausverkauf

(Von unserem Vertreter in Rom)

v. H. Rom, 15. Januar 1941.

Der Prozeß der Machtverlagerung vom englischen Weltreich her nach den Vereinigten Staaten hat sich unaufhaltsam weiter fort. Aus äußerer Notlage heraus ist die Londoner Regierung in die Lage gezwungen, eine wichtige politische, finanzielle oder wirtschaftspolitische Position nach der anderen den Vereinigten Staaten abzutreten. In den vorliegenden Beispielen übernehme heute die Amerikaner wichtige Teile des britischen Weltreiches. Diese Veräußerung des weltweiten Einflusses vollzieht sich unter dem Einfluß des Krieges übrigens vielfach unbemerkt. Es ist ein einmaliger Vorgang in der Geschichte, daß ein Weltreich, in dem seine Positionen nicht einer feindlichen, sondern einer befreundeten Macht zu räumen.

Die Verlagerung des britischen Einflusses und der britischen Machtstellung nach den Vereinigten Staaten trägt vielfach die Form interner vertraglicher Abmachungen zwischen den beiden angeschlossensten Regierungen. Soweit es sich um den Abfluß von Devisen und Gold handelt, das die Londoner Regierung als Gegenleistung für die amerikanischen Materiallieferungen der Washingtoner Regierung überlassen muß, handelt es sich um eine enghätige Abwanderung englischer Reichtümer nach den Vereinigten Staaten. In den letzten Tagen hat das britische Schatzamt von neuem in privater Form beträchtliche amerikanische Aktien und Obligationen beigesteuert. Nach der Anordnung des Londoner Schatzamtes müssen abermals 45 Gruppen amerikanischer Aktien und 90 Gruppen amerikanischer Obligationen der Regierung abverkauft werden. Unter den beflaggsamtesten Wertpapieren befinden sich die Aktien größter amerikanischer Industriebetriebe wie General Motors, American Tobacco Company und die Aktien der First National Bank of New York. Gleichzeitige werden die amerikanischen Finanzpreise neue Verkäufe englischer Aktienpapiere auf der New Yorker Börse.

Einkaufswerte und mittlerer jedoch als dieser Devisen- und Goldabfluß ist die fortschreitende Abwertung militärisch und wirtschaftspolitisch der Stellung der Vereinigten Staaten. Nach der Überlieferung der englischen Flottenstützpunkte im westlichen Atlantik wurde vor kurzem die Übernahme der bisher unter englischer Kontrolle stehenden Bahrein-Inseln im Persischen Golf durch die Amerikaner bekannt. Damit ist ein bedeutender Stützpunkt der britischen Weltmacht und des britischen Einflusses im Nahen Osten in amerikanische Hände übergegangen. Durch die Abwertung geht auf den Bahrein-Inseln war es den Engländern bisher immer noch gelungen, einen Druck auf die Regierung von Iran auszuüben. Von den Bahrein-Inseln aus kontrollierten die Engländer den Persischen Golf. Jetzt ist den Engländern diese Position nun also verlorengegangen.

Weiteres Beispiel der Abwanderung britischer Positionen im Südatlantik bekannt. Die Londoner Regierung hat sich der Washingtoner Regierung verpflichtet, nach Abschluß des Krieges den Vereinigten Staaten die Falkland-Inseln zu überlassen. Es scheint, daß diese, in unterirdischen Kreisen allerdings längst erwarbte britische Konzeption an die Vereinigten Staaten durch eine Indiscretion vorzeitig bekannt geworden ist. Aus nachfolgenden Erwägungen haben wieder die Vereinigten Staaten nach Großbritannien ausdrücklich ein Interesse daran, die Definitivität der südamerikanischen Besitztümer von einer Transaktion in Kenntnis zu setzen, die naturgemäß auf dem südamerikanischen Kontinent und besonders in Argentinien allerdings Bekanntheit und Erregung hervorruft.

Der argentinische Staatssekretär des Auswärtigen, Molinari, hat die Erklärung ab-

England gesteht die Mittelmeer-Verluste ein

Der deutsche Luftangriff auf den britischen Flugzeugträger - Amerikanischer Augenzeugenbericht

(Drahtmeldung unseres Vertreters)

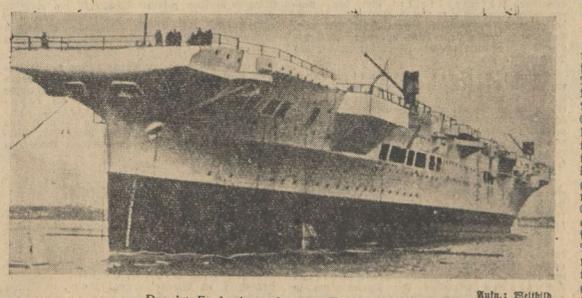
W. Stockholm, 15. Jan. Die englische Admiralität hat sich nach mehrwöchigem Zaudern, das aufzudeckte, wie schwer ihr das Geschehnis über den deutschen Luftangriff im Mittelmeer wurde, an einer Mitteilung über die Angriffe angesetzt. Es wird darin angegeben, daß der Flugzeugträger „Illustrious“ (23 000 Tonnen) und der Kreuzer „Southampton“ (9100 Tonnen) durch Bomben ernsthaft getroffen wurden und daß hier Verluste eintraten.

Kämpfe an. Vorher sei der englische Zerstörer „Gallant“ durch eine Mine oder ein Torpedobeschädigt worden. Er habe jedoch einen Schaden erlitten können. Die englische Admiralität erwähnt ausdrücklich, daß der Angriff angestreift worden sei durch die deutsche und die italienische Luftmacht unter Beteiligung einer Anzahl von Einheiten.

Eine amerikanische Meldung von einem United-Press-Korrespondenten an Bord der englischen Mittelmeerflotte schildert den Angriff des näheren: Die deutschen Einheiten setzten sich in den Mittagsstunden. Die Formation teilte sich in Gruppen und unternahm nun aus sich in der Höhe einen Sturzangriff auf das britische Geschwader, das sich durch ein Sperrenfeuer an schätzen ließ. Gewaltige Wasserbomben wurden aufgeworfen, als die Bomben rings

um die Schiffe explodierten. Nur hundert Meter über der Wasseroberfläche vereinigten sich die deutschen Flugzeuge wieder am Zerbrechen, um in zehender Fahrt wieder abwärts zu weiteren Angriffen zu gewinnen. In den Abendstunden wurde eine weitere Aktion durchgeführt, die der amerikanischen Augenzeuge als einen der heftigsten Angriffe kennzeichnet, dem die englische Mittelmeerflotte je ausgesetzt gewesen sei. Die schwereren Bomben der Einheiten seien förmlich rings um die Schiffe heriedergeraten.

Im Hafen von Malta liegt nach weiteren Meldungen ein Flugzeugträger vom „Illustrious“-Typ mit schweren Beschädigungen, während das Schlachtschiff „Malana“ bei seiner Rückkehr nach Gibraltar sofort ins Trockendock gebracht wurde.



Das ist Englands modernster Flugzeugträger Der Flugzeugträger „Illustrious“, der im Mittelmeer schwer beschädigt worden ist

Weitere sechs Divisionen der Staatsmiliz in USA eingezogen

(Von unserem ständigen Vertreter)

SE. Washington, 15. Jan. Präsident Roosevelt unterzeichnete eine Verfügung, durch die weitere sechs Divisionen der Staatsmiliz zum einjährigen aktiven Militärdienst eingezogen werden.

geben, daß die Abtretung der Reichslande an die Vereinigten Staaten mit einer Schenkung verbunden sei, über die man sich in den Hauptstädten der südamerikanischen Staaten den Kopf zerbricht. Es besteht der Eindruck, daß die Londoner Regierung bei der Abtretung verschönernde Propaganda-Blattentwürfe an die Vereinigten Staaten gegen eine Weichenstellung sich eine Art Rückwärtschritt zu sichern sucht, in der Hoffnung, nach Ablauf des Krieges möglichst einige der verlorengegangenen Positionen wieder zurückzugewinnen zu können. Die Londoner Regierung dürfte sich jedoch hinsichtlich darüber im klaren sein, daß die Vereinigten Staaten einmal erworbene Gebiete nicht abzugeben und nicht konfiszatorischer Behandlung noch niemals mehr dem Britenrecht abtreten wird; die im Augenblick in vielbesetzter anglo-amerikanischer Gemeinschaft, und das in die Welt hinausprojizierte Wirtschaftsgesicht hindern die Vereinigten Staaten jedenfalls in keiner Weise, planmäßig den amerikanischen Einfluß in allen Weltteilen weiter auszubauen und dem amerikanischen Imperialismus neue, erweiterte Gebiete zu erschließen. Die Konstitution des britischen Weltreiches freilich ist als eine der interkontinentalen Vernetzungen dieses Krieges unaufhaltsam weiter fort.

Vor weiterer Zersplitterung der deutschen Wirtschaft

(Fortsetzung von Seite 1)

Am Frieden werden wir also mit der Arbeitskraft ebenfalls rationaler werden müssen. Sie ist das wertvollste Gut. Da die Zahl der Beschäftigten sinkenden Arbeitskräfte bedürftig ist, kann nur durch Erhöhung des Leistungsniveaus der Arbeit ein Ausgleich geschaffen werden. Demum ist es in der weiteren Rationalisierung und Zersplitterung der deutschen Wirtschaft eine besonders wichtige Aufgabe. Die Rationalisierung und die Zersplitterung wiederum setzen die Wirtschaft in der Produktion und in der Wirtschaft vorwärts. (Hilfsleistung muß durch eine großartige Sozialpolitik und namentlich durch Ausbau der Gesundheitsfürsorge alles getan werden, um die Arbeitskraft jedes einzelnen Deutschen zu erhalten und zu heiligen.)

Nach der Betrachtung einer Reihe wichtiger Fragen der Volkswirtschaftsplanung im zweiten Vierjahresplan, namentlich des Rohstoffverbrauches, der Energieversorgung und des Metallbedarfes ging der Staatsminister auf die Roh- und Wirtschaftspolitik der Zukunft über. Er sagte, daß die Grundlage der nächsten Jahre müsse auch in Zukunft beibehalten werden. Solange das Produktionsvolumen der Volkswirtschaft nicht gesteigert werden könne, eine Erhöhung des Konsums einvernehmlich und volkswirtschaftlich gebührend, Selbstverständnis müsse dieser höchsten Volkswirtschaftslehre nicht in der Wirtschaft der Zukunft werden, sondern in dem Preisgebiet noch strengere Maßstäbe als bisher angelegt. Das gelte insbesondere bei den Preisen aller Verbrauchsartikel des täglichen Lebens.

Die Ausführungen des Staatsministers schlossen mit einem Appell an das deutsche Unternehmertum.

Die verantwortungsvolle Mitarbeit der Unternehmer ist zur Bewältigung aller großen volkswirtschaftlichen Aufgaben unerlässlich. Die freie schöpferische Persönlichkeit kann auf seinem Gebiet des Wirtschaftens nicht mehr, namentlich nicht in der Wirtschaft. Sie braucht großzügige Freiheiten, die etwas Raum, die sich einleiten und intensive Arbeit am der Sache willen. Der Vierjahresplan ist weit davon entfernt, solche Freiheiten in ihrem Schaffen zu hemmen. Keine Zeit braucht den Wirtschaftsführer mehr als unsere. Niemand zuvor sind ihm größere und schwerere Aufgaben gestellt worden. Allerdings haben wir dafür gelernt, daß die Wirtschaft nicht mehr Selbstzweck werden kann. Die Wirtschaft dient dem ganzen Volk. Nicht nach dem Gewinn des einzelnen, sondern nach dem Wohle des Ganzen sind alle unsere wirtschaftspolitischen Maßnahmen ausgerichtet. Daher darf niemand irgendwelche Sonderinteressen verfolgen, die mit den großen nationalen Erfordernissen nicht im Einklang stehen. Heute lebt der Unternehmer in Deutschland. Der deutsche Unternehmer muß auch heute in unaußersichtlicher Kameradschaft mit dem deutschen Arbeiter verbunden sein. In dem Zusammenhalt zwischen Volkswirtschaft und Arbeiter liegt die normale, die verlorene Kraft unserer Nation. Diese Gemeinschaft ist das Rückgrat, was wir besitzen. Daß dieser Gemeinschaft im einzelnen Betriebe können nur alle volkswirtschaftlichen Aufgaben erfüllt.

Deutsche Wirtschaftsdelegation aus Moskau abgereist

Moskau, 15. Jan. Der Leiter der deutschen Wirtschaftsdelegation, General Dr. Schunrr, hat nach dem erfolgreichen Abschluß der deutsch-sowjetischen Wirtschaftsverhandlungen am Dienstagabend mit seiner Begleitung Moskau wieder verlassen. Der deutsche Wirtschaftsattaché Graf von der Schulenburg, die deutschen Waffen-Atsché und der Stab der deutschen Botschaft geben Dr. Schunrr das Geleit.

Demonstrationen gegen Roosevelt

Willie besucht Weisches Haus - Wallstreet-Gewaltiger über Englands Verträge

(Drahtmeldung unseres Vertreters)

N.Y. Stockholm, 15. Jan. Die amerikanischen Kommunisten haben mit Willie Brown und Margaret, einem Mitgliede Roosevelt-Feldmars in Gang gesetzt. Auf einer Versammlung im Madison Square Garden, an der 20000 Personen teilnahmen, wurde eine Entschließung gefaßt, die starke Kritik an jeder weiteren Abweichung der Außenpolitik des Präsidenten zum Ausdruck bringt.

In einer mit Demonstration für die amerikanische Armee betrauten großen Parade in New York brach, eine Demonstration aus, eine Großfeier aus, wobei fünf Arbeiter verhaftet, andere schwer verletzt wurden.

Daß England durch den deutschen Luft- und Seehrieg in eine Lage gedrängt worden ist, in der es einen Frieden den Briten nicht mehr weiterführen könnte, wird jedoch

durch einen kompetenten amerikanischen Wirtschaftspolitiker bestätigt. Der Präsident der Chase Nationalbank, Aldrich, erklärte in einer Rede vor der Generalversammlung dieser amerikanischen Großbank: „Die Verträge durch den U.S.-Brieg und die verminderte Produktivität als Folge der Inflation machen es für England unmöglich, auf seine eigenen Hilfsmitteln zu vertrauen.“ Aldrich fügt, er im Februar Roosevelt hinzu, daß diese Verträge aus dem Ausland abgelehnt werden müßten, und zwar in erster Linie aus den Vereinigten Staaten.

Die amerikanischen Wähler melden, von Willie war seiner Abreise nach London einen Besuch im Weisches Hause abwarten. Ueber den Zweck seiner Reise nach England erklärte er, er wolle versuchen, sich in England ein Bild von den Produktionsmethoden in Kriegszeit zu machen.

Was das englische Volk erörtert...

USA-Journalisten berichten über die Zustände in London

(Drahtmeldung unseres Vertreters)

N.Y. Rom, 15. Jan. Die britischen Journalisten können es nicht verhindern, daß auf dem Wege über die Vereinigten Staaten Berichte über die in England herrschenden Zustände ins Ausland gelangen, die allerdings eine nur allzu deutliche Sprache sprechen. Immer wieder ist es in den letzten Wochen vorgekommen, daß die amerikanischen Nachrichtenagenturen und Tageszeitungen ihren Londoner Vertreter zur Veröffentlichung in die Heimat rufen und diese fordern, von New York aus, den Amerikanern über die Stimmung des britischen Volkswirtschafts und der deutschen Gegenstände zu berichten, die trotz aller betonen Sympathien für England ein sehr eindringliches Bild der fortschreitenden Schwächen des gesamten britischen Kriegswirtschafts und der nachgehenden Lebensmittellage geben.

In einem kürzlich veröffentlichten Bericht eines in London nach New York heimkehrenden amerikanischen Journalisten wird u. a. bemerkt, daß die Furcht vor der deutschen U-Boot-Waffe und den deutschen Luftstreitkräften heute alle anderen Sorgen überwiegen. Alle Erörterungen drehen sich um die Frage, ob England bis zum Spätsommer dieses Jahres durchhalten könne. Von der Hoffnung auf einen Sieg im europäischen Krieg ist unmittelbar bevorstehend, ist nicht mehr zu hören. Das englische Volk ist sich bewußt, daß die Zukunft des Vaterlandes heute allein noch von der amerikanischen Hilfeleistung abhängig geworden ist und England, auf eigene Kraft gestellt, zum Untergang verurteilt ist.

Gegen die Schlepenträger Englands

Vor großen Kundgebungen der Legionäre in Rumänien

(Drahtmeldung unseres Vertreters)

WF. Bukarest, 15. Jan. Die legionäre Bewegung hat für den kommenden Sonntag große Kundgebungen im ganzen Lande angesetzt, bei denen führende Mitglieder über das Thema sprechen werden. „Der Kampf der nationalen Legionäre in Rumänien und der schicksalhaften Götter für die Errichtung einer neuen europäischen Ordnung.“ Die Legion will damit einen neuen Beitrag zur Neuordnung Europas leisten und außerdem sich gegenüber denen, die in der Achtung und Frankreichs waren und die Neuordnung immer noch nicht wahrhaben wollen. Sie nimmt damit fernere Stellung gegen diejenigen, die gegenwärtig die Stimmung in Rumänien zu unterminieren suchen, indem sie Gegenleistungen für die enge Zusammenarbeit mit den Bolschewisten verlangen und den Beitritt zum Reichsmächtepat und die sich daraus ergebenden Forderungen in Quadratmetern honorisiert zu haben wünschen.

Bisher noch eine gewisse Aktivität entfalten können; sie befehlen ihren Zusammenhalt in den Freimaurerlogen, die zum Teil unter dem Deckmantel wohlthätiger Gesellschaften arbeiten. In Rumänien sind ohne jede Zählung mehr als 100000 Mitglieder in der Nacht zum 5. Januar gefundenen Akten beweisen, wie stark die früher regierenden Kreise in Rumänien in den Freimaurerlogen zusammengekommen und mit Juden und Engländern Verbindung hielten. In einer rein jüdischen Loge, die ihre Akten auch in bezug auf die verstorbenen rumänischen Minister in amtliche Geheimnisse Andere Logen, an deren Spitze Gustav Carols saßen, befanden sich auch viele Mitglieder der jüdischen Hochfinanz und Geldschlucker. Der Obermeister der Loge in Bukarest, der frühere Generalstabchef, ist besonders enger Vertrauensmann Carols, fand aber einen Leuten des Secret Service, der bereits in Rumänien und der Türkei gearbeitet hatte, mit mehreren Nachrichtenagenturen in Verbindung.

Politische Rundschaau

Vor der Gaueinstimmungs Versammlung wurde die Rede gehalten von Dr. Robert Lep, die Rede über das große Sozialprogramm des Nationalsozialismus für die Nachkriegszeit, die Berufsberatung, das Gesundheitswesen, die Berufsberatung, das Gesundheitswesen und die Arbeitsbeschaffung.

In Berlin eröffnete Reichsarbeitsführer Dietrich von Winterfeldt die im Dienstleistungsamt folgenden Reichsarbeiter und Reichsinnenminister des Reichsarbeitsdienstes.

In Tokio fand am Mittwoch eine große von der Japanischen Reichsregierung einberufene Konferenz der japanischen Reichsregierung in Berlin abreisenden japanischen Botschafter Generalleutnant Otsu mit Reichsarbeitsführer Dietrich von Winterfeldt, der auch das gemeinsame Ideal der Mächte des Dreierpates ist.

schah drei Ehen, für Brautpaare zwei Ehen und für Brautpaare zwei Ehen. Die Preise dieser Einheitspreise sind amtlich festgelegt.

Professor James, führender Mitglied der Londoner Universität, als Spezialist für die Weltanschauung des britischen Imperialismus, ist nach einer Allocated Preis-Rede wegen Ermordung seiner Ehefrau unter Verhaftung des britischen Staatsanwaltes, der eine Reihe von Klagen über Handlungsfälle vorbringt.

Das Kriegsgesicht in Mexikanien hat in einem einzigen Monat gegen Mexiko nicht weniger als 1725 Urteile wegen Vergehens gegen die Neutralität erlassen. Der größte Teil wurde aufgegeben, dessen Urheber man nach nicht anordnen konnte; sämtliche elektrischen Leitungen der Alarmtruppen waren durchgeschnitten worden.

Die Abfertigung zur Vereinfachung des japanischen Lebens nahmen ihren Fortgang. Die Regierung hat die japanische Regierung in der „Chung Shou“ zu berichten weiß, die japanische Schulfugen einheitlich einrichten werden. Der Preis wird 30 Pf. aus fünfzig Pfennigen und 10 von vierzig Pfennigen. Zunächst sollen sechs Millionen Uniformen bestellt werden.

Mörder hingerichtet

Berlin, 15. Jan. Am 11. Januar ist der am 4. Mai 1912 in Memel geborene Walter Schröder hingerichtet worden. Schröder wurde wegen Mordes an einem Mann durch Schussverletzung und Strafen nicht gefesselt werden konnte, hat am 27. Dezember v. J. in Memel eine Frau, in deren Wohnung er eingedrungen war, ermordet.

Die deutsche Angriffsaktion erscheint ihnen rätselhaft

Stockholm, 15. Jan. Der Londoner Daily Telegraph und der amerikanische Daily News sind die deutsche Angriffsaktion rätselhaft erschienen. Sie vertrieben sich vor selbst, daß jede Kleinmächte bei militärischen Operationen vermeiden werden müssen. Wenn auch die Angriffsaktion am 10. Dezember zurückgeführt werden, so bleibe es doch unklar, ob eine Suchaktion in den Operationen fehlgeschlagen. Die Taktik der deutschen Angriffsaktion über England ist rätselhaft. Das Wetter könne nicht die Ursache aller dieser Abweichungen gewesen sein, und auch das britische Verteidigungssystem habe die Luftabwehr nicht verhindert, da, wie das Wort „einmal“ kein gegeben seien. Die Verluste seien aber die einzige Prüfling für die Wirksamkeit des Verteidigungssystems, und gegenwärtig würden nicht sofort deutsche Maßnahmen nachdrücklich verurteilt werden. Einmal in die Taktik einschließen zu können.

Neuer britischer Hebergiff in südamerikanischen Gewässern

Montevideo, 15. Jan. Der Verlust eines britischen Hilfskreuzers, den aus Montevideo auslaufenden französischen Dampfer „Mendoza“ anlangend, hat in Uruguay einen diplomatischen Zwischenfall verursacht.

Nach den ersten Meldungen wurde die „Mendoza“, die Lebensmittel für das französische Hilfskreuzer „Mendoza“ im südamerikanischen Kriegsschiff innerhalb der Dreimeilenzone angehalten, was durchaus der bisherigen Maßnahmen der Neutralitätsrechte südamerikanischer Staaten durch die Engländer nicht entgegensteht. Der französische Propaganda hat sich unmittelbar bevorstehend ankündigt, ist nicht mehr zu hören. Das englische Volk ist sich bewußt, daß die Zukunft des Vaterlandes heute allein noch von der amerikanischen Hilfeleistung abhängig geworden ist und England, auf eigene Kraft gestellt, zum Untergang verurteilt ist.

Briefpost für Neuseeland „durch feindliche Einwirkung“ verloren

Genf, 15. Jan. Der englische Generalpostmeister hat bekanntgegeben, daß die gesamte Briefpost für Neuseeland, die Cook- und die Tonga-Inseln im Stillen Ozean, die zwischen dem 16. und dem 30. Oktober angegangen worden ist, als verlorene an gelten muß. Infolge feindlicher Einwirkung“, sagt der Generalpostmeister.

Drei von siebzehn

(Drahtmeldung unseres Vertreters)

N.Y. Rom, 15. Jan. Drei englische Schiffe, die kürzlich in Buenos Aires eintrafen, haben nach einer Meldung aus den britischen Südamerikendienst den Rest eines aus 17 Dampfern bestehenden Geleitzuges, der aus einem englischen Hafen ausgelaufen war, im Atlantik im Norden verloren gegangen. Die englischen Konsularvertretungen und Schiffbauern geben sich die größte Mühe, dieses Schiffes zu verheimlichen. Die Schiffbrüchigen sind in Buenos Aires in internierten Schiffen an Land geleitet worden, lassen durchbilden, daß ihnen schon bei Abreise in der Fall einer Katastrophe irreführende Entschuldigungen aufgetragen worden sei.

Die neuen Ost- und Westgebiete werden der Jugend erschlossen

Berlin, 15. Jan. Es ist das Fernziel der Reichsjugendführung, eine Uebernahmungsleistung von 100 Millionen im Jahre in den deutschen Jugendberegen zu ermöglichen. Die vielen neuen Jugendberegen, die hierfür erforderlich sind, werden aus der Gemeinschaftsarbeit der Mitglieder des Deutschen Jugendberegerverbandes, der Ostland, Ost- und Ost, entstehen. Nach mühsamer Arbeit ist ein vorbereitender Aufsicht erfolgt: Dank der Initiative des Gauleiters Albert Forster entstand im befreiten Danzig in der Reichsjugendbewegung „Reich-Jugendberegen“, die nach der „Reich-Jugendberegen“ in Westberegen die größte deutsche Jugendberegen überhaupt ist. Sie umfaßt 1200 Seiten und 12 Tageskurse. Vorher sind einige ganz neue Westberegen, auf denen die jüngsten Reichsgebiete durchzuführen werden sollen. An vielen Wanderwegen sind eine Reihe von Jugendberegen entstehen. Hierbei ist u. a. im Generalgouvernement eine Jugendberegen von dem bekannten Winterportort Jozefowa geplant. Inzwischen sind nach dem gegenwärtigen Stand der Dinge der Reichsjugendberegen 20, für den Gau Danzig-Westpreußen vorerst nur 20 neue Jugendberegen vorgesehen.

Für die Reichsjugendberegen Westgebiete sind entsprechende Planungen in Arbeit. Dies sind vor allem die beabsichtigten Groß-Jugendberegen in Straßburg und Metz als zentrale Jugendberegen. Die Reichsjugendberegen werden die Jugendberegen übernehmen und ausgebaut werden.

Stadttheater Halle
 Heute, Donnerstag, -fang 18.12. Uhr.
 Ende 2.9. 12.
Gedächtnis-Vorstellung!
 Freitag, Montag 18.12., Ende 20.9. 12. Uhr
Hünfel und Greisel
 20.12. 18.12. 19.12. 20.12. 21.12. 22.12. 23.12. 24.12. 25.12. 26.12. 27.12. 28.12. 29.12. 30.12. 31.12.

Riki
Im Ritterhaus
 Marie Hareil - Joh. Heesters
 Hans Moser - Theo Lingen
Rosen in Tirol
 Täglich 2.30 5.00 7.30 Uhr
 Jugendliche nicht zugelassen.

Ringtheater
 Ein spannender Kinofilm
Fahrt ins Leben
 Täglich 2.30 5.00 7.30 Uhr
 Jugendliche über 14 J. zugelassen.
 Vorverkauf täglich 11-12 Uhr
 u. nachm. in der Theaterkasse

CENTRAL
 Lichtspiele Ammendorf
 Hindenburgstraße 5
 Donnerstag bis Sonntag
Das Jüngste Gericht?
 Ein lustiger Film der Wien-Film und
 Bavaria nach den gleichnamigen
 Lustspielen von Friedrich Litschnecker
 Karl Skrap Sani Nicoletti
 Hans Holt Anton Postner
 Jugendliche haben keinen Zutritt.
 Anfangszeit: Werktags 6.30 Uhr.
 Sonntags 4.30 und 6.30 Uhr.

Ca 6
Rheingold
 Am Rennischen Platz
 Das angenehme Lokal im Süden
 Ab 15. spielt die erstklass. Kapelle
Heinz Reichenbach
 Ein Spitzenorchester der Harmonika!
 Beginn täglich ab 19 Uhr
 Sonntag ab 17 Uhr
 Sonntag ab 16 Uhr
 Mittwoch, Sonnabend **TANZ**
 und Sonntag
 Kommen auch Sie und erleben Sie
 einen frohen Abend im „Rheingold“

Stellen-Angebote

Café Bauer
 Gr. Steinstraße 74
sucht
1 Kellner
 zum sofortigen Antritt

Sache zum baldigen Antritt
 mehrere brancheneignende
Verkäufer(in)
 sowie
1 Buchhalterin
Erst Ochse, Halle
 Leipziger Str. 95, Ruf 203 71

Kantingehilfin
 für Verkauf gesucht
 Kanline Trödelr, Wörmilz
 Flak-Kaserno

Junge Hausgehilfin
 gesucht
 Bruchardt, Lessingstraße 11

Schofför
 für kleinen Lieferwagen für so-
 fort oder später gesucht.
Korb-Lühr
 Halle (Saale)

Sattlerlehrling
 sofort oder 1. April gesucht. Ge-
 boten wird eine vielseitige und neu-
 zeitliche Ausbildung in Sattlerei,
 Militärarbeit sowie Koffer- und
 Lederwaren-Herstellung.
Paul Göldner
 Halle, Leipziger Straße 79.

Kraftfahrer
 stellen sofort ein
Caesar & Loretz
 Merseburger Straße 113.

Kontoristinnen
 mit kaufmännischer Praxis und
 Beherrschung d. Schreibmaschine
 stellt ein zu sofort oder später.
Dresdner Bank
 Filiale Halle
 Markt 19.

CT LICHT SPIELE
Riebeckplatz
5. Woche!

Bismarck
 Der Kampf eines Titanen
 Ein Film von einmaliger
 Größe!
Jugendliche zugelassen!
 In allen 3 Theatern
 Vorverkauf täglich 11-12 und
 nachmittags in den Kassen

Große Ullrichstr. 51
Ganz großer Erfolg!
Paul Hörbiger
Karin Hardt, Ida Wüst,
Sybilie Schmitz
 in dem bezaubernden Lustspiel
Das Lied der Liebe
 Ein amüsanter, beschwingter
 Lustspielfilm mit einer rei-
 chen Fülle entzückender Ein-
 fälle. Es ist der Weg eines
 Künstlers und die Entdeckung
 der Dame seines Herzens
 nach vielem erschütternd-
 komischem Künstelepech.
Jugendliche nicht zugelassen!
 Sonn- u. Werk.: 2.30, 5, 7.30.

Schauburg
 Heute letzter Tag!
 Der einzigartige große
Heiterkeits-Erfolg!
Mein Mann darf
es nicht wissen
 Ein Bombenlustspiel nach dem
 vielbesetzten Bühnenstück
 „Flitterwoche“ von Paul Helwig
 mit
Mady Rahl, Grete Welser,
Günth. Lüder, Hans Nielsen
 Musik: Peter Krauder
Jugendliche nicht zugelassen!
 Sonn- u. Werk.: 2.30, 5, 7.30
 Vorverkauf täglich 11-12 Uhr.

Wir stellen Ostern 1941 mehrere
Böttcherlehrlinge
 und einen
kaufm. Lehrling
 ein.
 Schriftliche Bewerbungen erbittet
MITTELDEUTSCHE
ENGELHARDT-BRAUEREI
 Aktiengesellschaft

Männl. Lehrlinge
 für 1. April 1941 gesucht
Farben-Tapeten-Kramer
 Mittelwache 9

Tücht. Arbeiterinnen
 für sofort gesucht
Albert Busch KG.
 Am Steinfor 22.

Frau oder Mädchen
 für Aufwartung und leichte
 Lagerarbeit gesucht.
 Eventuell nur halbtags.
Fa. Adolf Born, Reislstr. 101
 Eingang Leopoldstraße.

Zeitungsträgerin
 Frauen oder ältere Rentner die sich eine
 interessante Nebenbeschäftigung suchen wollen,
 bitten wir um Meldung u. persönl. Vorstellung.
Mitteldeutsche National-Zeitung
 Hauptvertriebsleitung
 Große Braunschauerstraße 16/17, 1.

Haus an der Moritzburg
 Sonntag, den 19. Januar 1941, 16 Uhr
Vierte Kammermusik
 des Streichquartetts des Städtischen Orchesters
Karl Gehr, Erich Spindler
Karl Koch, Christian Klug
 unter Mitwirkung von
 Rich. Freudenberg, Horn, Schmiedel (Oboe); Willy Thieme,
 Alb. Schwerhold (Klarinette); Adolf Karl, Herm. Tänzer (Fagott);
 Fr. Held, G. Ladegast (Horn).
 Schubert: Streichquartett e-moll op. 29
 Mozart: Bläser-Sonate Nr. 11, Es-dur (K. V. 375)
 Verdi: Streichquartett e-moll
 (Aus Anlaß des 40. Todestages am 27. Januar)
 Karten zum Preise von 1.— RM. bis 2.50 RM. an der Kasse des Stadt-
 theaters, bei Rammel u. Stock, im Konzertbüro Dr. Klamm (Roter Turm)
 und in der Geschäftsstelle des Theaterregies KdF.

Lehrlinge!
Bergmaschinenjungeleute!
 Die Lehrwerkstatt der A. Riebeck'sche Montan-
 werke Aktiengesellschaft Grubenverwaltung
 Ammendorf nimmt zum Osestermin 1941
 noch 3 Lehrlinge als Bergmaschinenjungeleute
 an. Meldungen persönlich oder schriftlich
 bei der
Grubenverwaltung Ammendorf
 der A. Riebeck'sche Montan-
 werke Aktiengesellschaft,
 Ammendorf, Schachtstraße 12

Für mein Kinderwagen-, Korbwaren- und Spiel-
 warengeschäft suche ich einen
Lageristen
 Herren, welche in der Lage sind, ein größeres Lager
 selbständig zu verwalten und auch mit Lagerbuch-
 haltung und Expeditionsarbeiten vertraut sind, bitte
 ich um Angebote.
Korb-Lühr
 Halle (Saale)

mit gut. Handschrift in Dauerstellung baldiges Ge-
 ferre zu Ostern einen maschinellen oder weiblichen
Bürohilfe
Lehrling
 Schriftliche Bewerbungen an
 Hamburg-Bremer Feuer-Versicherungsgesellschaft,
 Platz der S. 9.

Mädchen
 gesucht. Bewerbungen unter
 Qz 1934 an die Mitteldeutsche
 National-Zeitung, Halle (Saale).

Frau
 zum Wiederaufbau
 der Bäckerei
 gesucht.
 S. 6. Jurens,
 Schulze-Str. 174.

Wartung
 der Maschinen
 gesucht.
 S. 6. Jurens,
 Schulze-Str. 174.

Wartung
 der Maschinen
 gesucht.
 S. 6. Jurens,
 Schulze-Str. 174.

Wir suchen
 für unsere Zentral-Verwaltung in
 Halle, Merseburger Straße 17/19
Kontokorrent-Buchhalter (innen)
Hilfskräfte für Buchungsmaschinen
Stenotypistinnen
 Für unser Reparaturwerk in Halle,
 Merseburger Straße 74
einen Buchhalter
 mit längerer Praxis in ähnlichen Be-
 trieben und
mehrere Motorenschlosser
 Schriftliche Angebote mit selbstge-
 schriebenen Lebenslauf, Zeugnisab-
 schriften und Lichtbild an die
Direktion der
Central-Ankaufsstelle
 für landwirtschaftliche
 Maschinen und Geräte
 Halle a. S., gegr. 1889
 Merseburger Straße 17/19

Lagerarbeiter
 fleißig und gewissenhaft, für
 sofort gesucht.
Korb-Lühr
 Halle (Saale)

Für gepflegten Privathaushalt
 wird zum 1. Februar ein nicht
 zu junges, sauberes, amtsdienliches
 und ehrliches
Mädchen
 gesucht. Bewerbungen unter
 Qz 1934 an die Mitteldeutsche
 National-Zeitung, Halle (Saale).

Kraftwagenführer
 für 1. To.-Lkw. in Dauerstellung
 gesucht.
 Otto C. Schmidt,
 Kolonialwaren-Großhandlung,
 Hindenburgstraße 63.

Stenotypistin
 für meine Zedter,
 welche Ostern die
 Schicht verläßt, eine
 Stelle als Steno-
 typistin.
 Frau
 S. 6. Jurens,
 Schulze-Str. 174.

Wartung
 der Maschinen
 gesucht.
 S. 6. Jurens,
 Schulze-Str. 174.

Wartung
 der Maschinen
 gesucht.
 S. 6. Jurens,
 Schulze-Str. 174.

Maschinenbuchhalter (in)
 für Mercedes-Adelphi-Buchungsmaschine zum
 sofortigen oder späteren Eintritt von Baun-
 unternehmung in Höhe gesucht. Bewerber mit Praxis
 erlangen den Vorzug. Evtl. werden intelligente
 Anlagen (innen), die Lust und Liebe zu dieser
 Tätigkeit haben, angelernt.
 Angebote mit Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnis-
 abschriften und Angabe der Gehaltsansprüche
 erben unter B 608 durch Anzeigen-Vermittlung
 Dankhof, Halle/S., Schweichstraße 1.

KONTORISTIN
 nette Maschinenschreiberin, Kurzschrift
 nicht erforderlich, für sofort oder
 1. Februar gesucht.
Otto Heinemann
 Grubenbetrieb für
 Gießerei-Forn- und Kersand
 Halle (Saale), Universitätsring 1a

Kaufgehilfe
Kaufe Briefmarken
 Wer liefert mögl. bald gegen Kasse
 elegantes
Herrenzimmer
 Angebote K 8213 MM, Halle/S.,
 Kleinschmieden.

Wartung
 der Maschinen
 gesucht.
 S. 6. Jurens,
 Schulze-Str. 174.

Wartung
 der Maschinen
 gesucht.
 S. 6. Jurens,
 Schulze-Str. 174.

Wartung
 der Maschinen
 gesucht.
 S. 6. Jurens,
 Schulze-Str. 174.

Arbeit und Wirtschaft

Zur Wiederöffnung von Einzelhandelsgeschäften

Der Reichswirtschaftsminister hat schon vor längerer Zeit verfügt, daß zur Zeit Verbot ist, Einzelhandelsgeschäfte zu eröffnen...

Es konnten folgende Fälle in Frage: Eine Frau ist Inhaberin des Betriebes und der Ehepartner ist in den besetzten Gebieten...

Aus dem Verarbeitungsblock der Hermann-Göring-Werke

Im NS. Sauerbrunnungen der Eisen-Dampfer-Werke AG, Berlin, der Eisen-Dampfer-Werke AG, Berlin, der Eisen-Dampfer-Werke AG...

Weinpreise werden nicht erhöht!

Der Reichsminister für die Preisbildung gibt bekannt: Die Folgen, die durch die Preisänderung des Weines zu erwarten sind, sind...

Belgischer Kuffeln notwendig! Beschließen

Wegen Ende des Jahres 1940 wurde die Vereinigung der Deutschen Aluminium-Industrie...

Turnen - Sport - Spiel

Kleine Sportrundschaau

Bereitschaftigung für Feuerretter

Zur Ausbildung von Lehrkräften und Nachschubturnerinnen wird am 8. und 9. Februar im Sportinstitut in Jena ein Bereitschaftstraining...

Jugend-Sängerinnen in Garmisch

Die Jugend-Sängerinnen in Garmisch, die im letzten Herbst im Garmisch-Partenkirchen die Ausmaß der weiblichen Eishockey-Jugend...

Zwei neue Schwimmmeister wurden in amerikanischen Anlagen ermittelt

In Philadelphia wurde ein Schwimmlehrer ermittelt, der im letzten Sommer in Berlin...

Neuere Deutsche in Ungarn in Wien

Der 12. April zwischen Ungarn und Österreich wurde ein Vertrag über die Aufnahme...

bei einheimischen Gepf. Ballet in einem Meter

Am zweiten März wurde ein Ballet in einem Meter bei einheimischen Gepf. Ballet...

Das neue Garmisch-Bühnenfest

Das neue Garmisch-Bühnenfest wird am 28. März beginnen. Es soll aus fünf Vorstellungen...

Abbau der Mißverständnisse

Die Mißverständnisse werden am kommenden Sonntag bei den Reichsministerialen im Annenpark...

- Geschäftsführer: Rüdiger Wenzel, Geschäftsführer Dr. Wilhelm Gier, Verwaltungsrat: Wolf und Wirths...

Das deutsche Volk

Copyright by H. Wenzel & Co., Verlag München

Ich kenne gewiß die ungläublich langweilige Art...

Ich kenne gewiß die ungläublich langweilige Art, mit der auf dem Placem...

Ich habe mich also zunächst an das wiederholende...

Ich habe mich also zunächst an das wiederholende, die ständige Wiederholung...

Ich erlebte mich, daß kein Stamm unter...

Ich erlebte mich, daß kein Stamm unter Führung des Nomaden...

Ich mußte mich mit den Tränen, diesen...

Ich mußte mich mit den Tränen, diesen Tränen, diesen Tränen...

Ich war es kaum anders als mit...

Ich war es kaum anders als mit dem, was ich erlebte...

Schließlich hatte er die gewöhnlichen...

Schließlich hatte er die gewöhnlichen, die gewöhnlichen...

Immerhin, wenn man die gewöhnlichen...

Immerhin, wenn man die gewöhnlichen, die gewöhnlichen...

Ich habe den Namen, den ich nicht...

Ich habe den Namen, den ich nicht, den Namen...

Ich habe den Namen, den ich nicht...

Ich habe den Namen, den ich nicht, den Namen...

Ich habe den Namen, den ich nicht...

Ich habe den Namen, den ich nicht, den Namen...

Ich habe den Namen, den ich nicht...

Ich habe den Namen, den ich nicht, den Namen...

Ich kann, wenn man in Schandhaft...

Ich kann, wenn man in Schandhaft, die Schandhaft...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin...

Ich bin es, was ich bin, was ich bin, was ich bin...

Wiener Grillparzer-Woche eröffnet

Der Reichsstatthalter in Wien, Reichsleiter Baldur von Schirach, eröffnete am Mittwoch die Wiener Grillparzer-Woche...

Blick in die Welt

50 000 RM. auf die Losnummer 200 428 Auf die Nummer 200 428 fielen drei Gewinne...

Mord mit Nähnadel und Nähmaschine

In der Ortschaft Widenhof bei Vöcklabruck beschlagnahmte man eine Nähnähmaschine...

Ein 91jähriger Bräutigam

In Königsbrunn heiratete dieser Tage der 91-jährige Herr Johann...

Franzosen will den Sou abschaffen

Ein Sou ist der 20. Teil eines Franken, und ein Franken der 20. Teil eines Reichsmark...

Verbrecherjagd in Neunort

Auf ein Warenhaus in der Hiltf Avenue, der Neunort, wurde während der Mittagsstunden ein Raubüberfall ausgeführt...



Japans Außenminister erhält das Großkreuz vom Deutschen Adler Der deutsche Botschafter in Tokio, General Oster...

Wetterleuchten im Mittelmeer

Mit deutschen Flugzeugen gegen die englische Flotte - Sieben Schiffe brennen

Von Kriegsberichterstatter Franz Hausmann

Auf dem Gelechtsrand einer Gruppe in Eilanden, 15. Jan. Noch keine 24 Stunden sind vergangen...

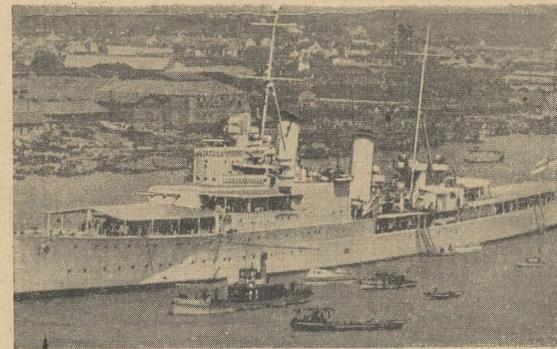
Ein harter Verband englischer Kriegsschiffe, darunter Flugzeugmutterchiffe, mit Kurs Nordwest, 850 Kilometer vor Sorbitten...

laute der Befehl an den Kommandeur der Gruppe. 9.30 Uhr. Nun ist es soweit. Eine Maschine nach der anderen...

der mit abgedrosselten Motoren stehenden Formation. Wetterleuchten im Mittelmeer! Sördu nicht, Aktion? Aus dem Wetterleuchten wird ein Gewitter werden...

Erstarrte Gegenwehr

5500 Meter zeigt der Höhenmesser. Pflöcklich pulstert das Blut lebhafter. Schwarz und klein, wie undeutliche Striche...



Aufn.: Associated Press, London

Zu den schweren englischen Verlusten im Mittelmeer

Wie London zugeht, ist im Verlauf von Operationen im Mittelmeer neben einem Flugzeugträger und einem Zerstörer der 9100 Tonnen große Kreuzer 'Southampton'...

Der Bericht des OKW.

Gute Wirkung der letzten Angriffe Deutsche Anflurer über Südengland - Trotz ungünstiger Wetterlage

Berlin, 15. Jan. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Infolge der ungünstigen Wetterlage wurde im Laufe des 14. Januar von der deutschen Luftwaffe nur über Südengland angeflurt...

Die Tat des Leutnants Danzer Tapferer Panzerpionier auf der Brücke von Epinal

Berlin, 15. Jan. Wie wir meldeten, hat der Führer zum Dierste Befehlshaber der Wehrmacht dem Panzerleutnant Danzer...

Vom Eckhaus der Brückentruppe aus sollte Leutnant Danzer die Lage an, und sofort hand in ihm der Entschluß auf, die Brücke auf jeden Fall zu nehmen...

Er schnappte sich mit seinem Begleiter einen alten herrenlosen Wehrwagen auf der Straße, fuhr unbehelligt mit ihm zur zerstörten Brücke und verdrängte seinen Schwadron auf dem anderen Ufer über sein Vorkommen...

Jetzt merken die Franzosen, daß sie einer Kriegsschlacht am Dierste gefallen waren, und begannen bis auf die Brücke zu folgen. Leutnant Danzer erhielt einen Erschließungsbefehl...

Der Divisionsgeneral hat noch in der gleichen Stunde das Ritterkreuz für den tapferen Kampfpionier beantragt, aber es war zu spät. Leutnant Danzer starb am nächsten Tage an den Folgen seiner schweren Verwundung...

And noch einmal drauf! Die Schlacht ist vorbei, das Unwetter, das mit dem Vorzeichen des schwarzen Balkenkreuzes auf die Engländer niedergeht...

Die Schlacht ist vorbei, das Unwetter, das mit dem Vorzeichen des schwarzen Balkenkreuzes auf die Engländer niedergeht...

Die Schlacht ist vorbei, das Unwetter, das mit dem Vorzeichen des schwarzen Balkenkreuzes auf die Engländer niedergeht...

Der italienische Wehrmachtbericht Rom, 15. Jan. Der italienische Wehrmachtbericht vom Mittwoch hat folgenden Wortlaut...

Der italienische Wehrmachtbericht Rom, 15. Jan. Der italienische Wehrmachtbericht vom Mittwoch hat folgenden Wortlaut...

Advertisement for NIVEA CREME featuring a woman's face and the product name.



Mitteldeutsche Nationalzeitung

Halle/Saale

Verlag: Mitteldeutscher Verlag G.m.b.H., Halle (S.),
Postfach 265. Die Zeitung ist das amtliche Ver-
öffentlichungsorgan für die Entscheidungen der
Halle-Verwaltung und der Behörden. Für unentgeltlich
aufzutragende Beiträge keine Kosten. Verlag und
Gesellschaft: Halle (S.), Postfach 265.
Einzelpreis 10 Pf. 12. Jahrgang Nr. 15

Preis pro Monat 3,- RM. Postgebühr 30 Pf.
Belegpreis 1,50 RM. (einfach). Ab-
bestellungsbüro: Postfach 265, Halle (S.).
Abbestellungsfrist: 10 Tage vor Ablauf des
Belegjahres. Keine Einzahlungen bei
Einzugsanträgen höherer Gewalt. Der Bezug gilt für
den nächsten Monat verlängert, wenn nicht vorhergem.
Es besteht kein Anspruch auf Rückzahlung.
Donnerstag, den 16. Januar 1941

Die Aufgaben im zweiten Vierjahresplan

Entwicklung der Rüstungsindustrie - Förderung der deutschen Rohstoffproduktion

Die Wirtschaft dient dem ganzen Volk

Englands Ausverkauf

Staatssekretär Körner an die deutschen Betriebsführer

Wien, 15. Jan. Auf Einladung des Reichsstattdirektors und Generalsekretärs, Reichsleiters Waldur von Schirach sprach am Mittwoch in Wien der hiesige Vertreter des Reichsstattdirektors für den Vierjahresplan, Staatssekretär Körner, über das Thema „Der zweite Vierjahresplan“.

Der zweite Vierjahresplan schließt sich in seiner Höhe zunächst mit den besonderen wirtschaftlichen Verhältnissen der Diktatur und namentlich des Generalplans. Der Erfolg der wirtschaftlichen Maßnahmen, die der Reichsstattdirektor im April 1938 im Rahmen des ökonomischen Aufbauprogramms verordnet hat, sei unverkennbar. Dem Bau ausgedehnter Betriebsanlagen und der großzügigen Ausfüllung der Produktionsleistung besondere Bedeutung beizumessen, es gäbe aber in der Diktatur noch große und wichtige Aufgaben, deren Lösung dem zweiten Vierjahresplan vorbehalten bliebe.

Der Staatssekretär wandte sich dann in seinen Ausführungen der Entwicklung des großwirtschaftlichen Wirtschaftens und dem Ablauf des ersten Vierjahresplanes an, schilderte die großen Schwierigkeiten, die auf allen Gebieten dank der Entlastung des Reichsstattdirektors überwinden wurden und vermittelte anschließend an Hand von treffenden Bei-

spielen ein eindrucksvolles Bild von den einzigartigen Erfolgen, die seit dem Herbst des Jahres 1938 namentlich auf dem Gebiet der gesamten Rohstoffproduktion erzielt worden sind.

Vor gewaltigen Anstrengungen

Der zweite Vierjahresplan werde nach den gleichen Grundzügen und Methoden wie der erste durchgeführt. „Wir leben“, so sagte der Staatssekretär, „in wirtschaftlich noch vor gewaltigen Anstrengungen. Die Produktion an Waffen, Kriegsmaterial und Munition wird immer größer. Wir müssen unsere Produktionsmethoden und unsere Fabrikanlagen weiter entwickeln, um unseren technischen Vorrang vor dem Feinde zu wahren. Das erfordert immer neue An-

strengungen und eine gleichzeitige Förderung der deutschen Rohstoffproduktion. Um den Rohstoffbedarf der deutschen Rüstungsindustrie zu decken, sind neue Fabrikanlagen zu bauen, neue Anlagen zu modernisieren, neue Anlagen zu bauen.“

In diesem Zusammenhang entwickelte der Staatssekretär die Grundlagen des Arbeitsplanes. Dieser Arbeitsplan sei heute auf die wichtigsten Aufgaben, namentlich die Fertigstellung der Rüstungsindustrie, abgestellt. Jede Kraft muß ganz einbezogen werden.

Die Schwierigkeiten im Arbeitsplan sind heute noch im Frieden anzugehen. Dafür sprechen alle Anzeichen. Es kann gar keinem Zweifel unterliegen, daß in der deutschen Wirtschaft auch nach dem krieglichen Ende des Krieges eine gewisse Knappheit an Arbeitskräften bestehen wird. Wesentliche Produktionsaufgaben werden heute bereits ab, deren Durchführung Arbeitskraft erfordern wird. In diesem Zusammenhang auf den Aufbau der Wirtschaft und die Einbeziehung des Reichs in die wirtschaftlichen Bereiche und Westen hin. Dazu treten die sozialen Pläne des Reichs, namentlich im Wohnungsbau.

Englands Ausverkauf

(Von unserem Vertreter in Rom)

v. H. Rom, 15. Januar 1941.

Der Prozeß der Machtverlagerung vom englischen Weltreich zur Macht der Vereinigten Staaten hin geht unmerklich weiter fort. Aus äußerer Notlage heraus ist die Londoner Regierung tatsächlich gezwungen, eine wichtige politische, finanzielle oder wirtschaftliche Position nach der anderen den Vereinigten Staaten abzutreten. In den verschiedensten Weltteilen übernehmen heute die Amerikaner wichtige leitende Funktionen gegenüber britischen Stellen. Diese Verlagerung des weltweiten Einflusses vollzieht sich unter dem Einfluß des Krieges übrigens vielfach unmerklich. Es ist ein einmaliger Vorgang in der Weltgeschichte, daß ein Weltreich gezwungen ist, seine Positionen nicht einzufrieden, sondern einer befreundeten Macht zu räumen.

Die Verlagerung des britischen Einflusses und der britischen Machtstellung nach den Vereinigten Staaten trägt vielfach die Form interner vertraglicher Umänderungen zwischen den beiden angelsächsischen Regierungen. Soweit es sich um den Abfluß von Gold und um die Abgabe von Rohstoffen für die amerikanische Materialindustrie der Washingtoner Regierung überlassen muß, handelt es sich um eine einseitige Abgabe englischer Reichtümer nach der Vereinigten Staaten. In den letzten Tagen hat das britische Parlament von neuem in privater Hand beträchtliche amerikanische Aktien und Obligationen beschlagnahmt. Nach der Anordnung des Londoner Schatzamtes müssen abermals 40 Gruppen amerikanischer Aktien und 60 Gruppen amerikanischer Obligationen der Regierung abgetreten werden. Unter den beschlagnahmten Wertpapieren befinden sich die Aktien größter amerikanischer Industriefirmen wie „General Motors“, „American Tobacco Company“ und die Aktien der „New York Times“.

Gleichzeitig werden die amerikanischen Finanzpresse neue Verläufe englischer Aktienpakete auf der New Yorker Börse.

Einflussreicher und wichtiger jedoch als dieser Devisen- und Goldabfluß ist die fortschreitende Abwertung militärischer und wirtschaftspolitischer Stellung der Vereinigten Staaten. Nach der Überlieferung der englischen Nachrichtenpunkte im westlichen Atlantik wurde vor kurzem die Übernahme der bisher unter englischer Kontrolle stehenden Bahren-Inseln im Besitz des Golf durch die Amerikaner bekannt. Damit ist ein bedeutender Stützpunkt der britischen Weltmacht und des britischen Einflusses im Nahen Osten in amerikanische Hände übergegangen. Durch die Annexion dieser Inseln ist die Unabhängigkeit auf dem Bahren-Inseln aus kontrollierten in den Händen der Vereinigten Golf. Jetzt ist den Engländern diese Position nun also verlorengegangen.

Recherchieren wird die Räumung einer weiteren, ebenfalls äußerst wichtigen britischen Position im Südatlantik bekannt. Die Londoner Regierung hat sich der Washingtoner Regierung verpflichtet, nach Abbruch des Krieges den Vereinigten Staaten die Falkland-Inseln zu überlassen. Es scheint, daß diese, in unterirdischen Kreisen allerdings längst erwartete britische Konzession an die Vereinigten Staaten durch eine Indiskretion vorzeitig bekannt geworden ist. Aus nachstehenden Erwägungen haben wieder die Vereinigten Staaten nach Großbritannien ausdrücklich ein Interesse daran, die Defensivkraft der südamerikanischen Bevölkerung von einer Transaktion in Kenntnis zu setzen, die naturgemäß auf dem südamerikanischen Kontinent und besonders in Argentinien allergrößte Behutsamkeit und Zurückhaltung hervorruft.

Der argentinische Staatssekretär des Außenverkehrs, Molinari, hat die Erklärung ab-



England gesteht

Der deutsche Luftangriff auf die

Lw. Stockholm, 15. Jan. Die englische Admiralität hat sich nach mehrwöchigem Zaudern, das aufjegte, wie schwer ihr das Gedächtnis über den deutschen Luftangriff im Mittelmeer wurde, an einer Mitteilung über die Angriffe aufgetan. Es wird darin angegeben, daß der Flugzeugträger „Illustrious“ (23.000 Tonnen) und der Kreuzer „Southampton“ (9.100 Tonnen) durch Bomben ernsthaft getroffen wurden und daß hier Verluste eintraten.

Der Flugzeugträger „Illustrious“ gehört zu den modernsten englischen Schiffen dieser Klasse. Erst 1939 vom Einzel gelantet ist er erst vor wenigen Monaten in Dienst gestellt worden. Maschinen von über 100.000 PS, verliert über eine Stundengeschwindigkeit von 30,7 Knoten. Er war bestückt mit 16 11,4-Zentimeter- und 32 4-Zentimeter-Luftabwehrgeschützen sowie 82 Maschinengewehren zur Luftabwehr. In Nord hatte er 40 bis 45 Flugzeuge. Die Beladung belief sich auf 1900 Mann.

Der Kreuzer „Southampton“ gehört zur „Birmingham“-Klasse. Er ist 1937 in Dienst gestellt worden, erreichte 32,5 Knoten und hatte 700 Mann Besatzung. Seine Bewaffnung bestand aus 12 15,2-Zentimeter-Geschützen sowie 8 10,2-Zentimeter-Geschützen und einer Reihe leichter Luftabwehrgeschütze.

Die Mitteilung der englischen Admiralität gibt den 10. Januar als Zeitpunkt dieser

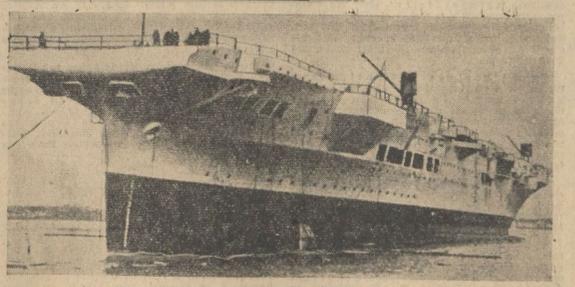
Fortsetzung auf Seite 2)

Verluste ein

Augenzeugenbericht

Schiffe explodierten. Nur hunderte der Wasseroberfläche verengte deutschen Flugzeuge wieder auf, um in rasender Fahrt wieder wendungen zu gewinnen. Die wendungen wurde eine weitere durchgeführt, die der amerikanische als ein der beständigsten Kennzeichen, dem die englische Flotte je angesetzt gewesen sei. Der Bomber der Einsatz schien um die Schiffe hernieder-

en von Malta lient nach weiteren ein Flugzeugträger vom 2. Typ mit schweren Besatzungsmitgliedern nach Gibraltar sofort ins gebracht wurde.



Das ist Englands modernster Flugzeugträger
Der Flugzeugträger „Illustrious“, der im Mittelmeer schwer beschädigt worden ist

Weitere sechs Divisionen der Staatsmiliz in USA eingezogen

(Von unserem ständigen Vertreter)

SE. Washington, 15. Jan. Präsident Roosevelt unterzeichnete eine Verfügung, durch die weitere sechs Divisionen der Staatsmiliz zum einjährigen aktiven Militärdienst eingezogen werden.